

Jakob Müller AG

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **110 (2003)**

Heft 5

PDF erstellt am: **14.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-678801>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jakob Müller AG

Systeme und Lösungen für die Band- und Schmaltextilienindustrie; 1887 in der Schweiz gegründet, ist die Jakob Müller AG der weltweit führende Technologieanbieter für die Herstellung von gewobenen und gewirkten Bändern und Gurten, für gewobene Etiketten und technische Textilien sowie für Konfektionierungs- und Aufmachungsmaschinen. Das Müller-Lieferprogramm deckt sämtliche Bedürfnisse der Band- und Schmaltextilienindustrie ab, vom einzelnen Faden bis zum fertig aufgemachten Produkt.

Dienstleistungen

Ersatzteilwesen

In den fünfzehn Schwerpunktmärkten verfügt Müller über leistungsstarke Ersatzteil-Verteilzentren. Der Grossteil der geforderten Ersatzteile ist somit spätestens 24 Stunden nach Bestellungseingang unterwegs zu den Kunden.

Jakob Müller Institute of Narrow Fabrics

Das 2001 gegründete Jakob Müller Institute of Narrow Fabrics ist ein Ausbildungszentrum für die weltweite Schmaltextilien-Industrie. Hier werden sowohl Kurse für die Bedienung und Wartung von Müller-Maschinen und SW-Systemen, als auch Kenntnisse über die speziellen textiltechnischen Eigenschaften von Schmaltextilien aller Art angeboten. Kursteilnehmer werden befähigt, selbstständig innovative Produkte zu entwickeln und durch optimale Wartung und Bedienung der Maschinen erhöhte Produktivitätsraten zu erreichen.

Auf grosses Interesse stösst das zwei Monate dauernde Studium zum «Certified Professional in Narrow Fabrics». Dieses vermittelt den Absolventen eine optimale Grundlage für eine Berufslaufbahn in der Schmaltextilienindustrie. Kurse werden zweimal jährlich durchgeführt.

Das Jakob Müller Institute of Narrow Fabrics organisiert ausserdem jährlich die Narrow Fabrics Conference mit internationaler Beteili-



Jakob Müller Institut of Narrow Fabrics; Schulung im CAD-Bereich

gung. Dieser Anlass hat sich inzwischen zu einer wichtigen Plattform für Unternehmer und Manager der Schmaltextilien-Branche entwickelt.

Etikettenweben

Gewobene, fälschungssichere Etiketten mit MÜNNUMBER-MASTER

Mit MÜNNUMBER-MASTER ist eine Software verfügbar, die es ermöglicht, individuelle, einzigartige Etiketten zu weben. Etiketten können mit eingewebter Nummerierung – fortlaufend, zufällig oder alphanumerisch – oder mit Strichcodes (Barcodes) einfach und ohne grossen Aufwand hergestellt werden. Durch die Kombination verschiedener Codes, die nur dem «Besitzer» bekannt sind, sind absolut fälschungssichere Etiketten webbar.

Neben der Funktion als Kopierschutz können die Etiketten so weitere wichtige Informationen (z.B. über den Hersteller, den Konfektionär, den Absatzmarkt usw.) enthalten.

Gewebt werden solche Etiketten mit Schnittkanten auf MÜJET oder MÜGRIP Webmaschinen mit 6'144 Jacquardfunktionen oder – mit Webkanten – auf MVC mit 1'536 Funktionen.

Die neue Etiketten-Schneid- und Faltmaschine ESFM

Mit der ESFM bringt Jakob Müller erstmals eine vollautomatische Etikettenschneid- und Faltmaschine auf den Markt. Die Maschine zeichnet sich einerseits durch eine sehr hohe Produktivität aus – je nach Etikettenqualität ist eine Verarbeitung von bis zu 250 Etiketten pro Minute möglich. Andererseits ist die Schneid- und Faltqualität ausgezeichnet, da ein Schrittmotor und ein optischer Sensor dafür sorgen, dass die Etiketten stets mittig gefaltet werden. Etiketten, deren Längen ausserhalb einer wählbaren Toleranz liegen, werden automatisch ausgeworfen.



Etikette mit diversen Nummern- und Strichcodes

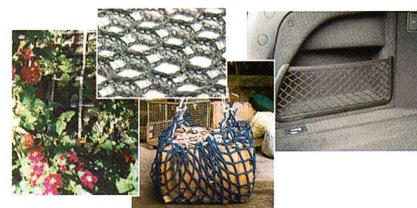
Weichere Kanten für Etiketten, die nicht mehr kratzen

Jakob Müller präsentiert verschiedene Neuigkeiten, die zu weicheren, hautfreundlicheren Etiketten führen. Dazu gehören:

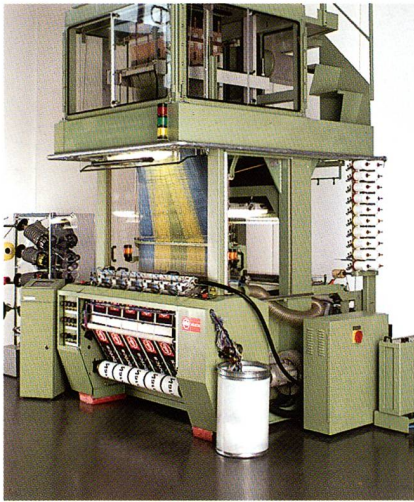
- die neue Heiss-Schneidvorrichtung TVT, welche mit geringeren Temperaturen schneidet, was zu einer geringeren Menge an Schmelzmasse führt. Zusätzlich wird die Kante durch die erwärmten Gewebeführungselemente geglättet.
- die Querlabel-Schneidmaschine, bei der die Etiketten in Schussrichtung geschnitten werden. Beim Weben wird so im Bereich der später fühlbaren Schnittkanten nur Grundgewebe gewoben. Wo sich die Schuss-Figurfäden befinden, wird die Etikette später gefaltet oder eingenäht, sodass dort kein Hautkontakt entsteht.
- die neue Schneidvorrichtung MÜSONIC2, eine Weiterentwicklung der MÜSONIC 1/265, ermöglicht feinste Schnittkanten nach dem Ultraschall-Schneidverfahren. Mit dem patentierten Kantenvorverdichter werden die Kanten noch weicher.

DIGICOLOR – für das Weben von hochauflösenden Bildern

Mit dem DIGICOLOR-Webverfahren ist es möglich, Bilder und Fotos in bestechender Farb-



Auf der flexiblen GWM1200 werden verschiedenste technische Grobwirkwaren wirtschaftlich hergestellt



Moderne Luftdüsen-Webmaschine in SILENT-Ausführung für die Schalproduktion
echtheit und Brillanz zu weben. Dies wird ausschliesslich durch Schussmusterung mit 5 bis 7 Schussfarben erreicht. Mit diesem Verfahren werden nicht fest zugewiesene Bindungen gewebt, sondern einzelne «Farbpixel» in hoher Dichte. Der Eindruck von Hunderten von Farben entsteht durch die optische Mischung der nebeneinander liegenden Farbpunkte.

Die Vorbereitung der weissen Kette ist schnell und günstig, die Lagerkosten für Farbgarne werden beträchtlich reduziert. Weitere Vorteile sind der geringe Programmieraufwand und der schnelle Artikelwechsel an der Webmaschine.

Gewobene Fanschals in unerreichter Qualität

Das Weben von Fanschals mit gestochen scharfen Logos, mit frei wählbaren Schriftzügen und sogar mit gewebten Fotos ist mit der Schal-Webmaschine MÜJET GS möglich. Dabei ist der Programmier- und Webaufwand gering, was die wirtschaftliche Herstellung auch von kleinen Stückzahlen realisierbar macht. Die Schals werden mit Fransen gewebt, sie sind direkt nach dem Webprozess verkaufsfertig. Kurzfristig kann der Hersteller somit auf spezielle Events reagieren und sofort mit dem geeigneten Fanschal am Markt erscheinen.

Kettenwirken

Effektgarne – ein neues Produkt der Kettenwirkerei

Effektgarne liegen heute speziell im Trend – sie werden für Pullover, Schals, Tücher und weitere modische Anwendungen eingesetzt. Die Herstellung der Effektgarne erfolgt in zwei Schritten: Zuerst wird ein Band mit einer Vielzahl von

Kettfäden und dem Effektgarn-Schuss gewirkt. Im zweiten Schritt wird das Band in Längsrichtung in die einzelnen Garne zerschnitten, die Schussfäden bilden dann den gewünschten Effekt. Mit der EGSM bietet Jakob Müller eine Maschine an, die unabhängig von der Kettwirkmaschine arbeitet. Eine EGSM kann die Produktion ab 3 bis 4 Wirkmaschinen übernehmen. Dies spart Platz und Kosten. Der Prozess gliedert sich in das Abwickeln, das Schneiden mit rotierenden Messern und das Aufwickeln als Strang auf einen Haspel.

MDR42 – die neue Generation von Kettenwirkmaschinen mit Schusseintrag

Mit ihrer revolutionären Antriebs- und Maschenbildungstechnik stellt die MDR42 eine absolute Weltneuheit dar. Die Linearmotoren zum Antrieb der Schussstangen sind so flach, dass bis zu 24 Motoren auf kleinstem Raum angeordnet werden können. Die Positionierung der



Effektgarne liegen im Trend

Schussstangen ist dabei so präzise, dass auch bei Drehzahlen bis 2'000 pro Minute Zwischenräume zwischen den Bändern unnötig sind.

Die Form und Wirkungsweise der Miniaturfadenführer auf den Schussstangen garantiert, dass sie sich nie berühren können. Somit stehen immer so viele Versatzebenen zur Verfügung, wie Schussstangen eingebaut sind. Damit, und durch die unbegrenzte Rapportlänge, eröffnen sich ganz neue Musterungsmöglichkeiten.

GWM1200 – Technische Grobwerkwaren für vielfältigste Ansprüche

Mit ihren zwei Nadelbarren-Fonturen, der Schusslegevorrichtung für Teil-, Lang- oder

Vollschuss, der frei programmierbaren Musterlegung und Maschendichte sowie der uneingeschränkten Rapportlänge ist das Einsatzgebiet der GWM1200 für technische Grobgewirke fast unbeschränkt. Die maximale Arbeitsbreite beträgt 1'200 mm, der Abstand der beiden Nadelbarren-Fonturen kann bis zu 30 mm stufenlos eingestellt werden. Elastische und nicht-elastische Filament- und Stapelfasergarne bis 4'500 tex (Nm 0,22) und max. 12 mm Durchmesser können verarbeitet werden. Auf der GWM1200 werden Netze, Abstandsgewirke, Matten, Zäune, Seile, Planen und vieles mehr hergestellt.

Aufmachen und Konfektionieren von Schmaltextilien

Maschinen für alle Arten der verkaufsfertigen Aufmachung

Die Jakob Müller AG bietet eine breite Palette von halb- und vollautomatischen Maschinen für folgende Aufmachungsprozesse von elastischen und nicht-elastischen Bändern, Litzen, Kordeln, Posamenten und Spitzen an:

Wickeln von Spulen, Rollen, Karten und Bündeln – Bandlegen und Verpacken – Etikettieren – Messen und fotooptische Inspektion.

Als Neuheit wird an der ITMA die vollautomatische Bandlege- und Verpackungsmaschine BLE gezeigt. Die Personalkosten für diese Verpackungsart werden mit der BLE drastisch reduziert.

Konfektionieren von technischen Schmaltextilien

Mit der Übernahme der Firma RB Automation und deren Integration in die Jakob Müller Deutschland GmbH verfügt Müller nun über die gesamte Maschinenpalette für das Konfektionieren technischer Schmaltextilien. Prozesse, wie Ablängen, Wickeln, Schmelzen, Schrumpfen, Nähen, und die Inspektion von Gurten, technischen Bändern, Verbandstoffen und Seilen, werden auf speziell dafür hergestellten Maschinen vorgenommen. Dafür bietet Müller manuell betriebene, halbautomatische und



*Halb- und vollautomatische Aufmachungs-
maschinen stehen für alle Anwendungen
zur Verfügung*

vollautomatische Anlagen an. Müller verstärkt sich damit speziell in den Branchen Automobil, Transport, Medizin, Sicherheit, Freizeit und Tierhaltung.

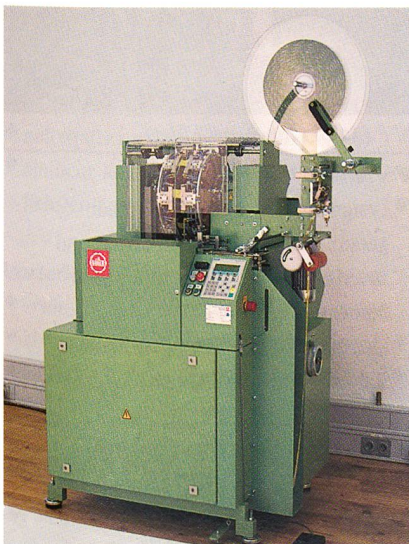
Bandweberei

NG3 – die neue Generation von Bandwebmaschinen

Mit der NG3 lanciert die Jakob Müller AG eine Bandwebmaschine mit der neuesten Antriebs-Steuer- und Maschinenteknik. Der patentierte, luftgefederte Schaftzug erlaubt höchste Tourenzahlen bei geringstem Verschleiss. Die hohe, reproduzierbare Bandqualität wird durch die elektronische Steuerung der neuesten Generation MÜCAN und die verschiedenen Elemente der Spannungsregulierung sichergestellt. Der positive Gummitransport sowie der Kettablass sind für die sichere Einhaltung konstanter Fadenspannungen konzipiert. Neben den extrem hohen Tourenzahlen sind der geräuscharme Lauf (als Option steht eine SILENT-Version zur Verfügung), die gute Zugänglichkeit und der minimale Wartungsaufwand als Highlights zu nennen. Ein Quick-Style-Change System für Kämmen, Litzen, Lamellen, Schäfte und zusätzlich sogar für das Kettbaumgestell ist für die NG3 optional einsetzbar. Die NG3 wird optimal für Gurten, nicht-elastische und elastische Bänder eingesetzt.

Neue Möglichkeiten in der Buntweberei für Dekorationsbänder

Mit der Erweiterung der bewährten NF-Modelle um die Möglichkeit, bis zu 6 Schussfarben eintragen zu können, ist die Vielfalt der Schussmu-

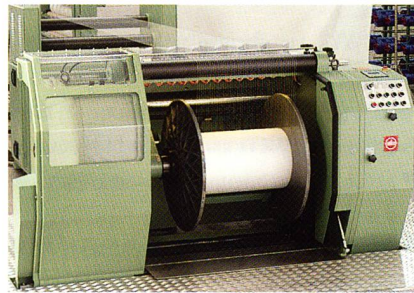


ESEM für das Schneiden, Falten und Abstreifen von gewobenen Etiketten

sterungen beträchtlich gesteigert worden. Die Schussfarbenwahl mit praktisch unbegrenzter Rapportlänge geschieht über die elektronische Einzeltitzensteuerung, kontrolliert und programmiert über das MÜDATA-System.

Höhere Produktivität beim Bandweben

Die bewährte Nadelbandwebmaschinen der NF-Baureihe gibt es nun in einer neuen, grösseren Maschinenbreite. Die NF 80 (mit Schaftmaschine) und die NFJM2 80 (mit Jacquardmaschine) haben damit mehr Webköpfe und erreichen eine beträchtlich erhöhte Webleistung. So sind bei einer maximalen Blattbreite von 27 mm nun 14 statt 8 Gänge möglich, bei 42 mm Blattbreite 8 statt 6 Gänge.



MW1000U Zettelanlage für elastische und nicht-elastische Garne für Kettbäume bis 1'000 mm

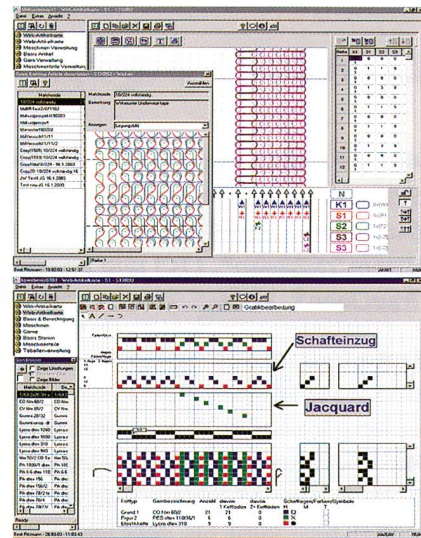
Grössere Kettbäume auch für Bandweberei und -wirker

Mit der elektronisch gesteuerten MW1000U lanciert die Jakob Müller AG eine Zettelmaschine für einen max. Kettbaumscheibendurchmesser bis 1'000 mm und einer Breite bis ebenfalls 1'000 mm. Vor allem bei einer hohen Kettfadenzahl, bei groben Garnen und für eine hohe Produktivität der Web- oder Wirkmaschine ist das grössere Fassungsvermögen des Kettbaumes von Vorteil. Mit den bewährten Schnellschär-gattern und einem Fadenzugregler ist die MW1000U für alle nicht- und leicht elastischen Garne einsetzbar. Zusammen mit einem Abrollgatter und einem positiv angetriebenen Vorverstrecken ist sie ideal für hochelastische Garne.

SMARTEX-Software

SMARTEX für das Erstellen von Artikelkarten und als professionelle ERP-Software (Enterprise Resource Planning). SMARTEX, SW für das Erstellen von Artikelkarten für Jacquard- und Schaftgewebe sowie R/L Kettengewirke:

- textiltechnischer Teil mit Auflistung der Garne und einer Garnbedarfsrechnung



SMARTEX Artikelkarten für gewobene oder gewirkte Schmaltextilien

- bindungstechnischer Teil mit Darstellung der technischen Patronenbilder/Versatzebenen auf komfortablem Grafikeditor
- maschinespezifischer Teil mit den relevanten Einstellungen für jeden Artikel und vorkonfigurierten Stammdaten der eingesetzten Maschinen

SMARTEX, ERP-Software, (Enterprise Resource Planning-Software), die speziell auf die Anforderungen des Schmaltextilienbetriebes ausgelegt ist:

- schneller und effizienter Auftragsprozess: Angebot, Auftragsbestätigung, Integration Produktionsprozess, Lieferschein und Fakturierung
- Zeitwirtschaft: beinhaltet die Funktionen der Arbeitsplanverwaltung und steuert flexibel und zeitgerecht die Produktion
- Materialwirtschaft: beinhaltet die Stücklisten, Lagermaterial und Inventar
- Bestellabwicklung: unterstützt den Einkauf von allen Materialien und die externe Produktion
- Kalkulation: sowohl Produkte- wie Auftragskalkulationen

Information

Jakob Müller AG

Eduard Strebel

CH-5070 Frick (AG)

Tel +41 (0)62 8655 352

Fax +41 (0)62 8655 755

E-Mail e.strebel@mueller-frick.com